

Köln, den 11. März 2010

**Ethisch. Konsequent. Erfolgreich.
Meridio Islamic Funds –
Meridio Global Islamic Multi Asset**

MERIDIO legt ersten aktiv verwalteten Mischfonds nach islamischen Anlagegrundsätzen auf.

Der Markt für Islamic Banking boomt. Weltweit sind bereits rund eine Billion Euro in diesem Sektor angelegt – und der Markt wächst jedes Jahr zwischen 15 bis 20 Prozent. Während in Großbritannien und Frankreich bereits eine breite Angebotspalette für Islam-konforme Investments zur Verfügung steht, ging der Boom an Deutschland bislang vorbei. Jetzt bringt die MERIDIO AG (www.meridio.de) mit dem MERIDIO Global Islamic Multi Asset einen Islam-konformen Mischfonds, der die Bedürfnisse der Muslime aufnimmt und als Ethik-Investment auch für Nicht-Muslime interessant ist.

Islamische Investments sind ein Boom-Sektor. Die aktuelle Studie des Instituts for Islamic Banking and Finance (www.ifibaf.com) kommt zu dem Ergebnis, dass im Privatkundengeschäft in Deutschland eine zunehmende Nachfrage nach Islam-konformen Angeboten seitens der muslimisch geprägten Kundschaft besteht: Hier leben rund 4,3 Millionen Muslime, vor allem türkischer Herkunft. Ihr Jahreseinkommen liegt bei 16 bis 20 Milliarden Euro, insgesamt haben sie 22 bis 38 Milliarden Euro gespart. Über 70 Prozent dieser Muslime in Deutschland haben Interesse an Islam-konformen Finanzprodukten, hauptsächlich aus ethischen Gründen. Das Marktpotenzial für Islam-konforme Produkte beträgt hier zu Lande deshalb jedes Jahr rund 1,2 Milliarden Euro – ein aussichtsreicher Markt. Bislang läuft dieses große Interesse ins Leere. Bestehende Produkte sind in der Regel nicht aktiv gemanagt, bieten somit nur geringe Chancen auf eine überdurchschnittliche Wertentwicklung.

Um dieses Interesse zu bedienen, legt die Meridio AG den ersten aktiv gemanagten, weltweit anlegenden Mischfonds nach islamischen Anlageprinzipien auf. Detaillierte Informationen finden Sie auf www.meridio.de unter **Investmentprodukte / Global Islamic**.

Die Erstzeichnungsfrist läuft vom 10. März 2010 bis zum 19. März 2010. Während der Zeichnungsfrist und danach kann der Fonds regulär bei allen Banken, Sparkassen und anderen Finanzinstituten bezogen werden. Anlageschwerpunkt sind Aktien und islamische Zertifikats-Strukturen (Sukuks). Wegen seiner internationalen Ausrichtung kann der Fonds von den Chancen auf unterschiedlichen Märkten weltweit profitieren. Über die Einhaltung der Anlagekriterien wacht eine Ethik-Kommission, die sich aus drei namhaften Gelehrten zusammensetzt, die neben der umfassenden theologischen Ausbildung auch über ein fundiertes ökonomisches Wissen verfügen. Aufgrund des nachhaltigen Charakters ist der MERIDIO-Fonds auch für andere Kundensegmente interessant.

Insbesondere seit der globalen Finanzkrise wächst das Interesse an islamischen Investmentprodukten. „Hätte sich die Finanzwelt an die islamischen Regeln gehalten, hätte es die US-Immobilienkrise in dieser Form nicht gegeben“, sagt Michael Saleh Gassner, der für den Zentralrat der Muslime in Deutschland islamische Finanzprodukte zertifiziert. Denn die islamischen Anlageregeln sind eindeutig und transparent: Geldzinsen sind untersagt – Geld besitzt in der islamischen Ökonomie keinen inneren Wert und darf daher nicht als Handelsware genutzt werden. Im Islam ist es zudem verboten, hochspekulative Geschäfte sowie Anlagen in Branchen wie Alkohol, Tabak, Glücksspiel, Rüstungsgüterindustrie oder Pornografie zu tätigen. Oberste Prinzipien sind die Wahrung von Gerechtigkeit, der faire Umgang sowie die Harmonie von individueller Freiheit und gesellschaftlicher Verantwortung.

Fondsdaten

Name:	MERIDIO Global Islamic Multi Asset
Zeichnungsfrist:	10.03.2010 – 19.03.2010
Auflegung/1. Valuta:	24. März 2010
Währung:	Euro / \$
WKN / ISIN Euro:	A0X9HM / LU 0442310859
WKN / ISIN US-Dollar:	A0X9HN / LU 0442311071
Emissionspreis:	100 € / 100 \$
Ausschüttungsart:	kumulierend
Preisfestlegung:	täglich
Ausgabeaufschlag:	bis zu 5%
Managementhonorar:	bis zu 1,5% p.a.
Performancegebühr:	15 % mit 5 % Hurdle Rate und „All Time High Water Mark“

Initiator:

Uwe Zimmer: Gründer und Vorstandsvorsitzender der Meridio AG, Vorstandsmitglied der Deutsch-Arabischen Gesellschaft.

Fondsmanager:

Rashad Khourshid: Leiter Private Banking der Federbank of Libanon, Officer Banking & Finance bei der Industrial Bank of Kuwait, Senior Manager bei der Burgan Bank in Kuwait, Vizepräsident bei der Kuwait Investment Co., Manager des Meridio ArabWorld Fonds.

Antoine Salame: Gründer der Optimum Invest Libanon, die sich auf Sukuks spezialisiert, Börsenmakler an der Chicago Mercantile Exchange, Leiter Handel bei der Middle East Capital Group Libanon.

Ethik-Kommission:

Dr. Khaled Hanafy: Vorsitzender des Rats der Gelehrten und Imame in Deutschland. Er lehrt an der Al Azhar Universität Kairo und am Institut Européenne des Sciences Humaines in Paris.

Prof. Dr. Ali A Al-Quradaghi: Vorsitzender des Islamic Jurisprudence Department an der Qatar University, Qatar. Darüber hinaus ist er Mitglied des Shari'a-Boards of AAOIFI (Accounting and Auditing Organization for Islamic Financial Institutions), des MSCI Islamic Indices Supervisory Committee sowie stellvertretender Vorsitzender des Shari'a-Ausschusses der QNB Al Islami (Qatar National Bank Al Islami).

Prof. Dr. Abdülaziz Bayindir: Professor für Islamisches Recht in Istanbul. Darüber hinaus hat er den Vorsitz bei dem Fatwa-Komitee für religiöse Rechtsgutachten. Er führt das Archiv für das islamische Rechtsregister in Istanbul und organisiert bzw. leitet verschiedene wissenschaftliche Veranstaltungen der Süleymaniye Stiftung, deren Gründer er ist.

Islamic Banking Berater des Fonds:

Zaid el-Mogaddedi: Als Experte für Islamic Banking fungiert Zaid el-Mogaddedi als Bindeglied und zugleich Vermittler zwischen der Ethik-Kommission und dem Fondsmanagement. Er ist Gründer und Geschäftsführer des Instituts for Islamic Banking & Finance (IFIBAF).

MERIDIO ist eine der führenden privaten Vermögensverwaltungen in Deutschland. Als Asset Manager verfügt Meridio über langjährige Erfahrung mit aktiv gemanagten Portfolios und Fonds.

Weitere Informationen senden wir Ihnen gerne zu.

Die Studie des Instituts for Islamic Banking & Finance (IFIBAF) steht Ihnen zum Download auf www.meridio.de unter **Meridio Presse / für Journalisten zur Verfügung.**

Ansprechpartnerin:

MERIDIO Vermögensverwaltung AG
Frau Dagmar Müller
Gustav-Heinemann-Ufer 56
50968 Köln
Telefon: +49 (0) 221 / 3 76 39 - 20
E-mail: dmueller@meridio.de / www.meridio.de